

„Seh, Michel! Was für Kartoffeln steckt Ihr denn da?“ — „Rohe, Herr Pastor; ich werde doch nicht gekochte stecken!“

England kleidet sich in Stahl und Eisen. Außer den gepanzerten Kriegsschiffen und außer den stählernen Blankseiten und Krinolinenreifen der Frauen wird man vielleicht nächstens ganze Schaaren gepanzelter ehrenwerther Bürger erblicken. Zum Wenigsten hat ein Handelshaus in Manchester angezeigt, daß es elastische Vatermörder, Manchetten und Vorhemdchen von weißemalkirtem Stahl liefert.

Der Gehalt an Nahrungstoffen ist bei guten Äpfeln weit größer als bei Kartoffeln, so daß also die Äpfel sättigender und nährender sind als die Kartoffeln.

Ein Dichter sagt: der Tod wandle Abneigung oft in Liebe um. Das ist ganz richtig, denn wir können den größten Widerwillen gegen Schweine haben und lieben doch Schinken und Würste.

Im vorigen Jahrhundert, als gutgeleitete Bewahranstalten für Irre noch selten waren, pflegte man Wahnsinnige von guter Familie in Staatsgefängnissen und in Festungen einzusperrern, um sie unschädlich zu machen. Ein derartiger adeliger Verrückter, der durch unglückliches Spiel und andere Verschwendung auch den Verstand verloren hatte, ward auf Anlaß seiner Familie in einer kleinen Festung eingesperrt, wo er jedoch ziemlich anständig verpflegt wurde und mancherlei Freiheiten genoß. Da er oft lichte Zeiten hatte, und sein Witz und Humor ihn auch in seiner Verrücktheit nie ganz verließen, so galt er für eine der Merkwürdigkeiten der kleinen Festung. Als der Landesherr einstmals die Festung besuchte, gingen einige Herren seines Gefolges auch in das Arrestlokal des wahnsinnigen Barons, der sie freundlich empfing, und fragten ihn scherzweise, wie er hierher gekommen sei? Er antwortete: „Ich kam auf dieselbe Weise hierher wie Sie an den Hof, durch die eigennützigste Fürsorge meiner Verwandten.“

Ein Geiziger ist wie der unfruchtbare sandige Boden der Wüste, welcher gierig allen Regen einsaugt, aber keine fruchtbaren Sträucher und Pflanzen zum Wohle Anderer hervorbringt.

Die letzten Nachkommen des altberühmten Ritters Bayard „ohne Furcht und Tadel“ leben in Grenoble als ehrsame Fuhrleute.

Die meisten jungen Leute betrachten es als ein großes Unglück, daß sie von armen Eltern herkommen und nicht Kapital genug haben, um beim Beginn ihrer Selbständigkeit sich sogleich ein gutes und rentables Geschäft zu gründen. Dies ist aber eine ganz irthümliche Ansicht. Denn weit entfernt, daß Armuth ein Unglück für sie ist, kann man sie nach Demjenigen, was die tägliche Lebenserfahrung lehrt, vielmehr für einen wirklichen Segen betrachten. Wer seine Selbständigkeit arm oder mit ganz geringen selbst ersparten Mitteln beginnt, der hat in neun Fällen unter zehn bessere Aussichten zu einem gedeihlichen und bedeutenden Erfolge, als derjenige, welcher mit ererbtem Vermögen anfängt.

Niemand braucht wortbrüchig zu werden. Versprich zunächst niemals etwas, von dem Du nicht gewiß weißt, daß es in Deiner Macht steht, es zu halten. Zum Andern nimm Dir fest vor, ehe Du ein Versprechen abgiebst, dieses, besteh es, worin es wolle, auch gewissenhaft zu halten. Bei dieser Handlungsweise wirst Du das Vertrauen Deiner ganzen Umgebung gewinnen und erhalten. Ist einmal Dein Ruf auf solche Weise hergestellt, so ist er mehr werth als Geld und Gut.

Leidenschaftliche und hitzige Menschen sind meist ehrlich; dagegen hüte Dich vor dem kalten, überlegenden, berechnenden, leise auftretenden Heuchler.

Die erste und vorzüglichste Grundbedingung des Erfolgs im Leben ist Entschiedenheit des Charakters. Ohne diese und die verwandten Eigenschaften, welche immer in ihrer Begleitung getroffen werden, wie z. B. Entschlossenheit, Muth, Hoffnung u. giebt es keine Aussicht auf Erfolg. Wer Entschiedenheit des Charakters besitzt, für den giebt es kein Wort wie „schlgeschlagene Erwartungen“, und ihm mißlingt nur selten ein Unternehmen. Für einen solchen Geist werden Schwierigkeiten nur ein Reizmittel, und Gefahr nur ein Sporn. Ein entschlossener Sinn ist allmächtig, sagt das Sprichwort.

Freundschaft endet oft in Liebe, aber Liebe niemals in Freundschaft.